

**Gemeinsamer Antrag
im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
der Stadt Krefeld**

-öffentlich-

**CDU-Fraktion
Fraktion FDP - Die Liberalen
Ratsgruppe Freie Wähler**

Vorlagennummer

7824/25 A

Krefeld, 03.06.2025

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussform
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	03.06.2025	beschließend

Betreff

Zu TOP 3. – Erste Schritte für ein echtes Sparpaket – Einbringung eines gemeinsamen Antrags der Fraktionen von CDU und FDP sowie der Ratsgruppe Freie Wähler vom 03.06.2025

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, folgende Maßnahmen in Form einer Beschlussvorlage zu erarbeiten:

1. Alle Beschlüsse, die nicht auf einer Pflichtaufgabe beruhen, werden auf ihre finanziellen Auswirkungen hin überprüft und bis zu einer erneuten Freigabe nicht weiter bewirtschaftet.
2. Vorlagen der Stadtverwaltung werden im Bereich finanzielle Auswirkungen so überarbeitet, dass alle Folgekosten transparent dargestellt werden (Kredit- und Abschreibungskosten, Stellenaufwuchs, Ausstattung für Stellen usw.).
3. Alle Maßnahmen, die jährliche Kosten von mehr als 10.000 Euro konsumtiv nach sich ziehen (auch Abschreibungsaufwand, Zinsaufwand, Unterhaltungsaufwand, Personalaufwand, etc.), werden der Politik zur Prüfung vorgelegt.
4. Für folgende Satzungen werden keine Einstellungen vorgenommen: Baumschutzsatzung, Wohnraumschutzsatzung, Stellplatzsatzung.
5. Alle Dienstreisen von Mitarbeitern/Dienstkräften der Kernverwaltung werden auf ihre absolute Notwendigkeit hin überprüft und auf ein Minimum reduziert. Die Zielsetzung ist, möglichst auf Videokonferenzen auszuweichen und ggf. unabwendbare Dienstreisen auf möglichst kurze Distanzen zu beschränken.
6. Kurzfristige Zentralisierung des Fuhrparks der Kernverwaltung. Mittelfristig soll die Zentralisierung des Fuhrparks der Kernverwaltung gemeinsam mit den Tochterunternehmen SWK-Konzern, Wohnstätte, KBK und ZGM angestrebt werden. Dabei soll die Zentralisierung möglichst bei der SWK erfolgen.

Begründung

Mündlich in der Sitzung

gez.
Timo Kühn
CDU-Fraktion

gez.
Joachim C. Heitmann
FDP-Fraktion

gez.
Ralf Krings
Ratsgruppe Freie Wähler